

Ein maritimes Sommerfest

Marinechor aus Aulendorf sorgt für die Musik

AULENDORF - „Den Anker gelichtet“ und „Kurs auf Nord“: Der Marinechor Aulendorf hat beim Sommerfest des Wohnparks St.

Martinus in Blitzenreute für Stimmung gesorgt.

Die Lieder von der großen weiten Welt auf dem Meer und im

Hafen, dirigiert von Käpt'n Günther Schoch, dazu bestes Sommerwetter, Kreativmarkt und leckere Verpflegung haben alle begeis-

tert. Zusammen mit vielen Gästen haben die Bewohnerinnen und Bewohner ihr Sommerfest im voll besetzten Garten des Wohnparks sehr genossen.

Ralf Weber, Seelsorger der St. Elisabeth-Stiftung, hat das Sommerfest mit einer Andacht eröffnet. Sehr gefragt waren die Produkte der Frauen vom Kreativtreff: Sie hatten fleißig gehäkelt, gestrickt und genäht. Inzwischen können sie das auch wieder gemeinsam mit den Bewohnerinnen des Wohnparks tun. Sie treffen sich jeden Mittwoch. Der Erlös aus ihren Werken kommt dem Wohnpark zugute.

Drei Jahre lang hat der Wohnpark St. Martinus wegen der Corona-Pandemie auf sein Sommerfest verzichten müssen. Umso glücklicher waren nun alle, als endlich wieder gefeiert werden konnte. Möglich gemacht hat das Fest der Förderverein St. Martinus. Wohnparkleiterin Claudia Ziegler dankte allen seinen Mitgliedern, der Vorsitzenden Elisabeth Hack und Walter King für Organisation und Koordination. Mit „La Paloma“ und „Kurs auf Nord“ unterhielt der Marinechor Aulendorf die Gäste beim Sommerfest im Garten des Wohnparks Martinus.



Mit „La Paloma“ und „Kurs auf Nord“ unterhielt der Marinechor Aulendorf die Gäste beim Sommerfest im Garten des Wohnparks Martinus.

FOTO: ELKE OBERLÄNDER/ST. ELISABETH-STIFTUNG